

Heilsame Klänge

Schmerzlinderung mit der Klangtherapie

Die orthopädische Praxis von Dr. med. Friedhelm Kuhlmann und Thomas Gampe in Köln-Mülheim hat ihr breites schulmedizinisches und alternatives Behandlungsspektrum neuerdings um die Klangtherapie erweitert.

Klänge und Geräusche sind ein alltäglicher Bestandteil unseres Lebens und rufen im Menschen unterschiedlichste Emotionen hervor. Diese können sowohl negativ, als auch positiv wirken. Neben dem störenden, stresserzeugenden Krach, den z.B. ein Düsenjet erzeugen kann, können Klänge auch eine sehr wohltuende, entspannende Wirkung entfalten. Therapeutisch macht man sich diese positive Wirkung im Rahmen der Klangtherapie zunutze.

Tiefenentspannung und Lockerung der Muskeln

Die Klangtherapie ist ein traditionelles Therapieverfahren, das in nahezu allen Kulturen anzutreffen ist. Sie tritt in unterschiedlichen Formen auf, so z.B. als Klangmeditation, als Klangmassage oder aber auch als Tonpunktur, bei der Akupunkturpunkte durch spezielle Stimmgabeln behandelt werden. Die Klangtherapie mit der Körpertambura gehört zu der sogenannten rezeptiven Musiktherapie, da der Patient nicht selber musiziert, sondern sozusagen „bespielt“ wird. Die

Wirkung dieser Klangtherapie erfolgt einerseits auditiv, das heißt über das Gehör, andererseits durch Übertragung von Schwingungen des Resonanzkörpers auf verspannte, schmerzhafte oder bewegungseingeschränkte Körperareale.

Es wird so eine ganz besonders intensive und erholsame Entspannung erreicht. Dr. Kuhlmann berichtet aus seiner Praxiserfahrung, dass die Patienten die Behandlung als sehr angenehm und wohltuend empfinden. Er erklärt das Prinzip begeistert: „Durch das Spielen der auf dem Patienten liegenden Körpertambura entsteht eine Klangwolke, die den gesamten Körper umhüllt und zu einer Harmonisierung des Organismus, sowie zur Ausschüttung von Endorphinen (Glückshormone) führt. Gleichzeitig werden auch starke Verspannungen durch die sanfte Vibration des Instruments dauerhaft gelockert.“ Außerdem wirkt diese Art der Klangtherapie positiv auf die eigene Wahrnehmung des Körpers.

Auch bei Muskelverkrampfungen und Fibromyalgiesyndrom

„Die Indikationen, die in unserer Praxis für den Einsatz der Körpertambura infrage kommen, sind jegliche Art von Rückenschmerzen, Gelenkbeschwerden, aber auch Tinnitus oder Schwindel. Des Weiteren kann Patienten, die an Muskelverkrampfungen leiden, wie z. B. beim Fibromyalgiesyndrom, durch Einsatz der Körpertambura geholfen werden.“, so Dr. Kuhlmann. Die Klangtherapie findet außerhalb der Orthopädie auch bereits in einigen anderen Fachrichtungen, wie z. B. in der Geriatrie erfolgreich Anwendung.



Die Behandlung mit der Körpertambura wirkt entspannend

Die Körpertambura wird von Hand und aus hochwertigen Materialien gefertigt. Es gibt sie in verschiedenen Formen und Größen. Dr. Kuhlmann und seine Mitarbeiter haben sich für eine Körpertambura mit gewölbter Spielebene entschieden, die flexibel angewendet und auf verschiedene Körperregionen (Rücken, Brust, Bauch, Becken, Schultergürtel oder Beine) aufgelegt werden kann. Je nach Erkrankung erfolgen drei bis fünf zwanzigminütige Behandlungen. Der finanzielle Aufwand beträgt 35 Euro pro Behandlung.

von Sandra Müller-Jansen



Weitere Informationen

Tel.: 0221-61 90 90
www.dr-kuhlmann-koeln.de

Wirkungen der Körpertambura:

- Tiefenentspannung
- Schmerzlinderung
- Vertiefung und Regulierung der Atmung
- Lösung von Verspannungen und Krämpfen
- Unterstützung der Körperwahrnehmung
- Anregung und Vitalisierung von innen